

**Auszug aus der Niederschrift  
über die 02. Sitzung der Bürgerschaft am 29.08.2019**

**Zu TOP : 7.3**

**Vandalismus im Stadtwald**

**Einreicher: Sabine Ehlert, Fraktion Bürger für Stralsund**

**Vorlage: kAF 0093/2019**

Anfrage:

Welche investive Maßnahmen beabsichtigt die Verwaltung gegen den zunehmenden Vandalismus im Stadtwald durchzusetzen?

Herr Bogusch beantwortet die Anfrage wie folgt:

Investive Maßnahmen gegen den Vandalismus sind nicht geplant.

Im Rahmen der Bewirtschaftung und Unterhaltung des Stadtwalds werden illegale Müllablagerungen sofort dem Landkreis gemeldet, um die entsprechenden Verursacher zu ermitteln. Ist der Verursacher nicht ausfindig zu machen, erfolgt die Beräumung und Entsorgung entsprechender Müllablagerungen umgehend durch die Abteilung Straßen und Stadtgrün.

Für die Instandhaltung der Bänke im Stadtwald werden ständig Unterhaltungsarbeiten durch die Abteilung erbracht. In Abhängigkeit von Art und Umfang der Vandalismusschäden sowie in Abhängigkeit von den zur Verfügung stehenden personellen und finanziellen Kapazitäten kann es bei der Wiederinstandsetzung zu Verzögerungen kommen.

Frau Ehlert dankt für die Antwort und betont, dass es ihr wichtig sei, diese Angelegenheit nicht aus dem Auge zu verlieren, um den Stadtwald weiter für die Erholung nutzen zu können.

Sie verzichtet auf die beantragte Aussprache.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i. A. König/Gremiendienst

Stralsund, 10.09.2019